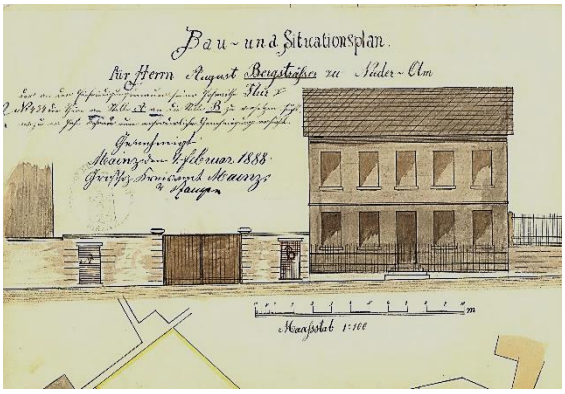
August Bergsträßer
Nieder-Olm

Zuckerrübenfabrikant 1831 - 1889

Peter Weisrock

August Franz Karl Theodor Bergsträßer, Sohn des Rentamtmanns Georg Bergstäßer in Breuberg im Odenwald, heiratete 1872 die Tochter des Friedensrichters und Notars Dr. Jakob Adolph Grode, der von 1829 bis 1869 in Nieder-Olm amtierte. Adolph Grode erwarb 1831 das Anwesen Pariser Straße Nr. 127 von dem Bezirksschornsteinfegermeister Johann Ferdinand Ludwig Markowsky, der 1827 Mieter im alten Schlossgebäude wurde. Das Gebäude ist im Brandkataster ab 1817 verzeichnet.[1]

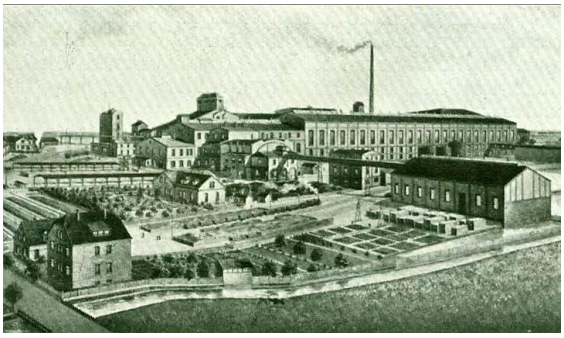


1888, Haus Bergsträßer, Pariser Straße 127.[2]

Augst Bergsträßer war gelernter Landwirt und Zuckerrübenfachmann. Er baute das Anwesen seines Schwiegervaters in der Pariser Straße Nr. 127 zu einem landwirtschaftlichen Gutsbetrieb aus und spezialisierte sich auf den Anbau von Zuckerrüben.

1807 ordnetet Napoleon die Kontinentalsperre für sein französisches Hoheitsgebiet an. Somit entfiel auch der Import des Rohrzuckers aus Übersee und der Siegeszug des Rübenzuckers in Europa begann. Jeanbon St. André, Präfekt des Départements du Mont-Tonnerre, erkannte die Qualität der nährstoffreichen Lehm- oder Lössböden in seinem Département für den Zuckerrübenanbau. So erließ er 1812 zwei Erlässe zum Anbau von Zuckerrüben. Den Bauern garantierte er billigen Samenbezug und die Abnahme der geernteten Rüben zum guten Preis.[3] Das Département war 1812 das größte Zuckeranbaugebiet Frankreichs bis zum Ende der französischen Herrschaft 1814.

Auch die Bodenbeschaffenheit in der Nieder-Olmer Gemarkung eignete sich in weiten Teilen hervorragend für den Zuckerrübenanbau. August Bergsträßer setzte ab 1872 die Anbautradition fort und wurde so erfolgreich, dass er 1883 mit dem Landwirt Anton Schudt die große Zuckerrübenfabrik in Groß-Gerau gründete, die ab 1926 zur Südzucker AG gehörte. Zu deren Einzugsgebiet gehörte auch das mit dem Eisenbahnnetz verbundene Rheinhessen.[4]



1883, Zuckerrübenfabrik Groß-Gerau.[5]

2022, Haus Bergsträßer, Pariser Straße Nr. 127.[6]

August Bergsträßer verstarb am 26. Februar 1889 in Nieder-Olm. Die Gemeinde Nieder-Olm widmete ihm zur Erinnerung eine Straßenbezeichnung.

Abkürzungen

StaNO, Stadtarchiv Nieder-Olm

1 StaNO XXVI, Brandkataster ab 1817, neues Wohnhaus 2 Stock, Scheuer, Stall. 1832 neu versichert, 33-b-1, 67 1/4.

2 StaNO XXVI., Bauantrag vom 4.4.1888 zum Bau einer Toranlage.

3 https://www.geschichte-in-rheinhessen.de/kalender/zucker-aus-schwabenheim/

4 http://www.gg-online.de/html/zuckerfabrik.

5 https://www.suedzuckergroup.com/de/ unternehmen/geschichte.

6 Foto: Reinhard Gabel, 2022.

© Geschichtswerkstatt Peter Weisrock, Nieder-Olm. August Bergsträßer, Zuckerrübenfabrikant